

Presseinformation

ING-DiBa startet mit Smart-Code

Mit der kürzlich gelaunchten Mobile Banking-App startete die ING-DiBa Austria gleichzeitig mit einer Innovation: dem Smart-Code, der Login- und Bestätigungsverfahren so einfach und schnell wie nie zuvor macht und derzeit einzigartig in Österreich ist.

Wien, 28. Juli 2016 – Laut einer ING-DiBa-Online-Umfrage besitzen 85% der Österreicher ein Smartphone und 55% nennen ein Tablet ihr Eigen. Ganze 61% nutzen Mobile Banking und weitere 12% möchten damit demnächst starten. 53% haben bereits entsprechende Apps ihrer Bank downgeloadet, um über ihre Mobile Devices ins Banking einzusteigen. Viele nutzen sie nicht nur, um von unterwegs aktiv sein zu können, sondern erledigen mittlerweile fast alle Geldschäfte via App – auch von zu Hause.

Vor diesem Hintergrund ist Mobile Banking via App auf bestem Weg, ein Fixpunkt im Geldleben der Österreicher zu werden. Mathias Schindler, Mobile Banking-Experte der ING-DiBa Austria dazu: „Erfolgreiche Banking-Apps bieten den Kunden clevere und einfache Lösungen für alle mobilen Endgeräte – und es gibt funktional keinen Unterschied oder Einschränkungen gegenüber dem Banking über normale Browser im Web. Das spart nicht nur Zeit und Nerven, sondern entspricht einfach dem generell immer mobiler werdenden Konsumverhalten“.

Smart-Code: So einfach geht Zeit sparen

Die neue App der ING-DiBa Austria wurde auf Basis der Parameter Einfachheit, Schnelligkeit und Sicherheit entwickelt. Als dementsprechend essenzielles Feature entstand der Smart-Code. Der Smart-Code ist eine fünfstellige, frei wählbare Ziffernkombination, mit der man sich sowohl einloggt als auch Transaktionen bestätigt.

Die Vorteile auf einen Blick:

- User müssen sich nur einen Code merken
- Für die Freigabe von Transaktionen müssen keine mTans/SMS-Codes abgetippt werden
- Überweisung direkt in der App geht somit ohne „Hürde“, aber trotzdem sicherer als je zuvor
- Der 5-stellige Code funktioniert nur auf dem persönlichen Gerät, das entsprechend vom User selbst gewählt und definiert wird.

„Menschen wollen sich heute nicht mehr mit Banking beschäftigen, alles soll schnell und einfach gehen. Man kann sagen, dass es eigentlich schon fast „eine Zumutung“ für die Kunden ist sich, in einer modernen App mit Kundennummer, Verfüg, PIN etc. einzuloggen. Das ist nicht mehr zeitgemäß – die Technologie bietet bereits viel einfachere, vor allem aber auch sicherere Varianten der Nutzung“, analysiert Mobile Banking-Experte Schindler.

Weiters sieht er im steigenden Angebot guter Banking-Apps eine Katalysator-Funktion: „Mit der App, bei deren Entwicklung wir ganz besonders auf intuitive Gestaltung geachtet haben, gelangen uns zwei wesentliche Dinge: Zum einen sprechen wir damit die immer größere Zahl an Kunden an, die fürs Banking nur noch die App nutzen wollen. Zum anderen können wir durch die Einfachheit Leute erreichen, die noch nicht App-kundig sind. Wir haben unsere ganzen Bemühungen darin investiert, die App so sicher, dabei aber auch so einfach wie möglich zu machen. Das Feedback der Kunden – auch

von jenen, die man wohl der Generation 65+ zuordnen kann, ist sehr positiv und der fünfstellige Smart-Code ist für die meisten leicht zu merken.“

App erinnert sich an vergangene Überweisungen

Aber nicht nur Login und Freigabe via Smart-Code können das Banking auf dem mobilen Weg wesentlich komfortabler machen. Der schnelle Konto-Check sogar ohne Login (individuell einstellbar) sowie vor allem das Feature der „erinnerten Überweisungen“ stellen für Schindler echte Errungenschaften in Hinblick auf Kundenorientierung dar. „Was mir besonders gefällt ist, dass sich die Banking App vergangene Überweisungsempfänger und deren IBAN merkt. Wenn man also schon mal etwas an die Freundin „Grete“ überwiesen hat, muss man in Zukunft nur noch „Gre“ eintippen und das System schlägt Empfänger samt passendem IBAN vor. Betrag eingeben, kurzen Text wenn gewünscht. Mit Smart-Code bestätigen und fertig. Fast so einfach wie eine Whatsapp Nachricht schicken, aber natürlich besser abgesichert“, so Schindler.

Alle praktischen Funktionen auf einen Blick

Den Smart-Code, so wie andere praktischen Funktionen der neuen App hat die ING-DiBa userfreundlich in Form von einfachen Kurzvideos erklärt: www.ing-diba.at/girokonto/funktionen.

Über die ING-DiBa Austria

Die ING-DiBa Direktbank Austria www.ing-diba.at verwaltet in Österreich für über 525.000 Kunden insgesamt 7,9 Mrd. Euro an Retail Balances (Summe aus Einlagen von Privatkunden, Krediten an Privatkunden sowie verwaltetem Depotvolumen – Stand 12/2015).

Geboten wird ein konzentriertes Portfolio an Online-Produkten aus den Bereichen

- Konto www.ing-diba.at/girokonto
- Sparen www.ing-diba.at/direkt-sparen
- Kredit www.ing-diba.at/kredit und
- Fonds www.ing-diba.at/depot.

Das neue, vollkommen digitale Girokonto samt Banking App wurde im Frühjahr 2016 eingeführt. Mit über 180 Mitarbeitern am Standort Wien Galaxy Tower ist die Direktbank rund um die Uhr über Telefon, Post, Internet sowie via allen mobilen Devices (Smartphone, Tablet, etc.) erreichbar. Zudem ermöglicht ein Servicepoint in der Wiener Innenstadt den direkten Face-to-Face-Kontakt.